



Pressemitteilung

24. März 2023

Landestheater Coburg lädt zur Soiree der letzten Premiere im Großen Haus „Ewig Jung“

Dienstag, 28. März um 18:00 Uhr im Großen Haus / Eintritt frei

Am Dienstag, den 28. März um 18:00 Uhr lädt das Landestheater Coburg zur Soiree des Schauspielmusicals „Ewig jung“, das am 8. April die letzte Premiere im Großen Haus vor der Generalsanierung sein wird. Regisseur Matthias Straub interpretiert das Songdrama des schwedisch-schweizerischen Autors Erik Gedeon als heitere Persiflage auf die gegenwärtige Situation des Theaters. Fünf Schauspieler*innen und die musikalische Leiterin Angela Rutigliano am Klavier laden zu einer schrägen, musikalischen Reise aus der Zukunft in die Gegenwart ein. Die Soiree zeigt erste Probenauszüge mit dem Schauspielensemble im Originalbühnenbild. Im Talk mit Schauspiel dramaturg Victor Pohl gibt Schauspielregisseur Matthias Straub unterhaltsame Einblicke in den Probenprozess. Der Eintritt ist frei.

Wir schreiben das Jahr 2073: Das Globe befindet sich noch immer im Bau und auf die Sanierung des Großen Hauses wartet man bis zum Sankt-Nimmerleins-Tag. Dennoch hat man sich für eine Umfunktionierung des Landestheaters entschieden: Das Große Haus ist nun eine Seniorenresidenz, in der das gealterte, aber gefühlsmäßig selbstverständlich ewig jung gebliebene, Senioren-Schauspielensemble seinem gewohnten Tagesablauf nachgeht. Um nicht in einem Dahindämmern zu versinken, wird an jedem Abend ein buntes Unterhaltungsprogramm auf die rüstigen (Tanz-)Beine gestellt. Dieses Programm hat es in sich! Schließlich geht es nicht nur darum, in wehmütigen Erinnerungen zu schwelgen, sondern die schauspielernde Seniorentruppe wird dafür sorgen, dass die glorreiche Theaterzeit samt ihren größten Rollen und absoluten Lieblingshits wiederaufersteht, bevor endgültig der letzte Vorhang fällt.

Der Einlass ins Große Haus erfolgt ab 17:45 Uhr über den Seiteneingang Straße "Schlossplatz". Einlasskarten sind nicht erforderlich.